

Klassenfahrt selber stornieren oder warten?

Beitrag von „fachinformatiker“ vom 3. April 2020 09:14

Da in NRW bis zum Sommer alle Klassenfahrten untersagt sind, überlege ich, was wir mit unserer Maiklassenfahrt machen.

Entweder storniere ich diese selbst und hafte erstmal für die Stornierungskosten (angeblich sollen die ersetzt werden) oder warte ab, wie der Reiseanbieter auf die Entscheidung der Landesregierung reagiert.

Wenn der Anbieter absagt, haben wir keine Stornierungskosten.

Wie denkt ihr darüber?

Beitrag von „Friesin“ vom 3. April 2020 09:18

beim Privaturlaub, der über Ostern geplant war, haben wir gewartet, bis der Veranstalterstorniert hat.

Damit waren wir auf der sicheren Seite.

Was spricht dagegen, es im beruflichen Bereich genauso zu machen?

Beitrag von „Valerianus“ vom 3. April 2020 09:19

Wir haben eine Mail der Bezirksregierung erhalten, dass wir auch für das 1. Halbjahr 20/21 keine Verträge für Schulfahrten abschließen sollen und dass wir, falls wir das doch tun, auf den Stornierungskosten dafür sitzen bleiben werden, außer: Die Fahrt wurde vor dem 11.03. gebucht und die Fahrt wird umgehend abgesagt (Kostenminderungspflicht). Ich wüsste nicht, wieso das bei den Fahrten jetzt im Halbjahr anders sein sollte, ich kann mir nur eine Ausnahme vorstellen, die für eure Schule günstig wäre: Falls die Stornokosten vor und in 2 Wochen gleich hoch sind, sollte euch daraus kein Nachteil entstehen, weil ja auch keine höheren Kosten für das Land entstehen.

Beitrag von „Moebius“ vom 3. April 2020 09:22

[Zitat von fachinformatiker](#)

Wie denkt ihr darüber?

Ich denke, dass nur der Schulleiter und dessen ständiger Vertreter zeichnungsberechtigt für die Schule sind, du kannst weder Verträge in deren Namen abschließen noch stornieren. Leite dieses Problem an denjenigen weiter, der dafür zuständig ist.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. April 2020 09:22

[Valerianus](#): Bist du nicht auch in MS (BR)? Wann habt ihr die Mail bekommen?

Beitrag von „pepe“ vom 3. April 2020 09:23

NRW:

Zitat

Das Ministerium für Schule und Bildung hat den Umgang mit Klassen- und Studienfahrten bis zum Beginn der Sommerferien geregelt. Demnach sind – unabhängig von der Dauer des derzeit ruhenden Schulbetriebs – in diesem Schuljahr keine Schulwanderungen und Schulfahrten, Schullandheimaufenthalte, Studienfahrten und internationalen Begegnungen (Schulfahrten) mehr zu genehmigen **und bereits genehmigte Schulfahrten abzusagen**. Ebenso sind Wandertage oder Exkursionen zu außerschulischen Lernorten, wie z.B. Besuche von Museen, Theatern oder Sportveranstaltungen, bis zum Ende des Schuljahres nicht mehr möglich.

Schulen erhalten Stornokosten für abgesagte Klassenfahrten.

Wie gehen die Lehrkräfte/ Schulleitungen hier vor? Ab wann und wo können sie Unterstützung von Seiten des Landes erhalten?

Leider können Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Auskünfte zu dem weiteren Verfahren für die Kostenerstattung der Schulen geben werden. Die genauen Einzelheiten werden derzeit im Ministerium erarbeitet und sollen den Schulen danach landesweit mitgeteilt werden.

[Schulministerium.nrw](https://www.schulministerium.nrw)

Beitrag von „Valerianus“ vom 3. April 2020 09:29

chilipaprika: Ne, ich bin im Ersatzschuldienst. Die Mail kam gestern auf dem kleinen Dienstweg, also ist nichts offizielles (in Bezug auf das 1. Halbjahr 20/21), aber ein freundlicher Hinweis um nicht auf Kosten sitzenzubleiben.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. April 2020 09:34

Ich finde es ja eigentlich "selbstverständlich" und habe nächstes Schuljahr zum Glück keine Fahrtverantwortung, befürchte aber, dass viele Kolleg*innen gerade weiter planen (für September..), wobei die meisten Buchungen vermutlich schon längst vorgenommen waren..

Beitrag von „MarieJ“ vom 3. April 2020 09:35

Dazu gibt es einen Erlass, in dem steht:

„

Bitte weisen Sie die Schulleitungen an, unabhängig von der Dauer des derzeit ruhenden Schulbetriebs in diesem Schuljahr keine Schulwanderungen und Schulfahrten, Schullandheimaufenthalte, Studienfahrten und internationalen Begegnungen (Schulfahrten) mehr zu genehmigen und bereits genehmigte Schulfahrten abzusagen.“

Also müsste deine Schulleitung schon abgesagt haben, ansonsten solltest du das schnell tun, unter Angabe des o.g. Erlasses.

Auf den FAQ des NRW Bildungsportals:

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Sch...irus/index.html>

findet sich zu den Stornokosten allerdings die Antwort, man wisse noch nicht genau, wie das geregelt würde. Auch das Problem würde ich in die Hände der Schulleitung geben, dafür ist die da.

Dass der Reiseanbieter von sich aus absagt, kann ich mir nicht vorstellen. Auf jeden Fall solltest du nicht persönlich irgendwelche Kosten tragen oder dafür haften.

PS: während ich dies schrieb, gab es viele schnellere Antworten

Beitrag von „Susannea“ vom 3. April 2020 09:40

In Berlin genauso, es dürfen aktuell gar keine genehmigt werden, egal für wann, abzusagende zahlt das Land die Kosten, wenn welche entstehen.

In Brandenburg gibt es das bisher auch nur für das Schuljahr, soweit ich das gefunden habe. Klar ist, nur dafür ist die Finanzierung bisher durch, alles andere noch offen.

Wir werden heute mit dem Klassenlehrer ausdiskutieren, wie wir für August/September vorgehen, aber wenn der Schulleiter absagen will, kann und darf er das natürlich auch tun, haftet aber für die Kosten!

Als Lehrer selber kann ich ja gar keine Fahrten buchen!

Beitrag von „katta“ vom 3. April 2020 10:31

Zitat von chilipaprika

Ich finde es ja eigentlich "selbstverständlich" und habe nächstes Schuljahr zum Glück keine Fahrtverantwortung, befürchte aber, dass viele Kolleg*innen gerade weiter planen (für September..), wobei die meisten Buchungen vermutlich schon längst

vorgenommen waren..

Eben, alle Fahrten, die im 1. Halbjahr stattfinden, sind normal schon längst in trockenen Tüchern, gebucht, etc.

Grundsätzlich wären das aber tatsächlich alles Dinge, die ich gerade in enger Abstimmung mit der Schulleitung bzw. von der Schulleitung entscheiden lassen würde und auf gar keinen Fall alleine regeln (genau so wie das Buchen von Fahrten ja auch, wie oben schon jemand schrieb).

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 3. April 2020 10:57

Hat hier auch schon eine Schule die Abschlussfeierlichkeiten storniert/abgesagt? Bei uns wird das nicht von der Schülerschaft organisiert, wie es die Schulministeriumsseite beschreibt, sondern von den 10er Klassenleitungen und dem Förderverein.

Beitrag von „Lehrer_sachsen“ vom 3. April 2020 15:18

Ja, zumindest hier in Sachsen wurde uns mitgeteilt, dass der Jahrgang ohne feierliche öffentliche Abschlussfeier entlassen werden soll. (Liegt aber noch nicht offiziell vor)

Erscheint mir auch logisch - reihenweise werden Stadtfeste, Konfirmation, Festivals abgesagt, einige der Veranstaltungen waren für Ende Juli (!) anberaumt.

Und Oberschulen packen Mitte Juli jeweils ca. 300- 400 Leute in einen Saal/Turnhalle und verteilen Zeugnisse (und Viren)?!

Ich persönlich denke nicht mal, dass es ab 20.04. normal im Schulbetrieb weiter geht. Sicher kommt die Entscheidung der Landesregierung dazu zeitlich recht günstig, ich tippe mal auf den späten Nachmittag des 17.04....☐☐

Beitrag von „Susannea“ vom 3. April 2020 15:47

[Zitat von Lehrer_sachsen](#)

Sicher kommt die Entscheidung der Landesregierung dazu zeitlich recht günstig, ich tippe mal auf den späten Nachmittag des 17.04....☐☐

Das ist doch aber schon gesagt worden, dass am 5.4. sich alle Bundesländer kurzschließen, also ich denke am 6.4. wird es die ersten Infos geben, liegt ja bei vielen auch mitten in den Ferien.

Beitrag von „Ketfesem“ vom 3. April 2020 16:02

Unsere Schulleitung meinte, dass wohl am 14.4. die Entscheidung bekanntgegeben werden soll...

Beitrag von „Kiggie“ vom 3. April 2020 16:21

[Zitat von Ketfesem](#)

Unsere Schulleitung meinte, dass wohl am 14.4. die Entscheidung bekanntgegeben werden soll...

Das habe ich auch in NRW gehört.

Ein wenig muss man da ja auch in Abstimmung mit anderen Bereichen abwarten. Gerade auch wegen der Betreuung und allem was da mit dran hängt.

Bzw. bei uns zum Beispiel auch der Nahverkehr. Hier wurden aus 5 Zügen die Stunde zwei mit der geringsten Kapazität gemacht. Wenn man die Schulen wieder hochfährt, dann nicht ohne den Nahverkehr hochzufahren.

Das ist ja das Schwierige, jede Entscheidung hat andere Entscheidungen zur Folge.

Beitrag von „Tom123“ vom 3. April 2020 17:05

Es hieß doch, dass die Entscheidung am Dienstag nach Ostern von den Bundesländern gemeinsam gefällt wird. Das wäre dann der 14.04..

Beitrag von „Humblebee“ vom 3. April 2020 17:06

Dieser Termin ist mir auch in Erinnerung!

Beitrag von „Brick in the wall“ vom 3. April 2020 17:20

Für NRW steht etwas zum Vorgehen in der 12. Schulmail, die heute veröffentlicht wurde.

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/bp/Minist...0403/index.html>

Beitrag von „pepe“ vom 3. April 2020 18:08

Also der 15. April.

Beitrag von „Piksieben“ vom 3. April 2020 19:28

... und da gibt es auch ein Formular für die Erstattung von Stornokosten.